DER GARTEN MOELLE
IN GRÜNWALD

Reich und schön...

ist wohl der überwiegende Teil der Bewohner dieses Nobel-Ortes vor den Toren Münchens. Doch nur wenige von Ihnen können das auch von ihren Gartenanlagen behaupten. Dieser hier ist es, er ist reich an planerischkreativen Ideen und einfach schön in seiner praktischen Umsetzung. Auf einer Fläche von 3000 Quadratmetern konnte und durfte der Landschafsarchitekt seine vielfältigen Vorstellungen in die Praxis umsetzen. Schon der Eingangsbereich überrascht in seiner Ausgefallenheit: aus der alten Grundstücksmauer ist ein Teil roh heraus gebrochen worden um Platz zu schaffen für ein transparentes, halbrund geformtes Entrèe, dessen kunstvolle Stahlkonstruktion gehalten wird von zwei, aus Betonscheiben errichteten Säulen. Die 400 qm große Terrasse, aufgebaut im Raster von 5,21x5,21 Metern, wurde belegt mit alten Granitplatten vom Münchner Königsplatz, teilweise überspannt und berankt von Stahlpergolen, gehalten von Betonstelen, die sich in regelmäßigen Abständen, mal hoch,

1991 PROJEKT NR. 270